STELLENAUSSCHREIBUNG

Neukölln ist eine Herausforderung und eine Herzenssache, der Hermannplatz und die Britzer Mühle, Wegweiser und Tradition. Neukölln ist Leben & Veränderung.

Werden Sie Mitgestalter/-in & Umgestalter/-in, Unterstützer/-in & Bewahrer/-in.

Für diese spannenden Aufgaben suchen wir engagierte und motivierte Kolleg/-innen, die sich den Herausforderungen des Bezirkes Neukölln stellen.

Als innovativer und zukunftsorientierter Arbeitgeber bieten wir Ihnen eine individuelle Förderung sowie berufliche und persönliche Entwicklungschancen und Perspektiven. Das Bezirksamt Neukölln von Berlin wurde bereits mehrfach als erfolgreicher Arbeitgeber ausgezeichnet mit dem "Deutschen Personalwirtschaftspreis 2019", dem "Ausbildungspreis" sowie dem "Health Award" und dem "Deutschen Unternehmenspreis Gesundheit" für die enge und innovative Verzahnung von Gesundheitsmanagement, Personalentwicklung und Arbeitsschutz.

Werden Sie Teil von Veränderung und Wachstum. Machen Sie mit und bewerben Sie sich.

Geschäftsbereich: Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

Bezeichnung: Bauamtsrätin/-rat bzw. Bezirksingenieur/-in für die Straßenunterhaltung

(m/w/d)

Kennzahl: 25_283_BezirksIng

Eingruppierung: BesGr. A12 bzw. E 11 Fallgr. 1TV-L

Stellenumfang: Vollzeit (eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich)

Besetzbar ab: 01.01.2026 Bewerbungsfrist: 28.11.2025

ARBEITSGEBIET:

Bezirksingenieur/-in für die Straßenunterhaltung einschließlich Straßenerhaltungsmanagement

Zu Ihren Aufgaben gehören u. a.:

- Wahrnehmung und Erfüllung der Aufgaben des Straßenbaulastträgers
- Überwachung des baulichen und verkehrssicheren Zustands der öffentlichen Straßen
- Bearbeitung von Sondernutzungen nach § 11 und 12 BerlStrG
- Überwachung von Arbeiten der Ver- und Entsorgungsbetriebe sowie anderer Leitungsträger, z.B. Telekommunikationsunternehmen nach TKG § 68, einschließlich der Wiederherstellung der öffentlichen Straßen
- Koordinierung von Straßenunterhaltungsarbeiten und Arbeiten der Leitungsträger

Hinweis: Der Dienst- bzw. Arbeitsort befindet sich in der Gradestraße 36, 12347 Berlin.

WIR BIETEN:

- eine interessante, vielfältige und gemeinwohlorientierte Tätigkeit für die beste Stadt der Welt, in der Sie wichtige Lebensbereiche und Belange der Einwohner/-innen Berlins aktiv mitgestalten können
- einen **sicheren Job** in unsicheren Zeiten mit geregeltem Einkommen

- ein prämiertes Personal- und Gesundheitsmanagement mit einem
 Weiterentwicklungsangebot, in welchem Sie Ihre persönlichen Kompetenzen stetig individuell weiterentwickeln, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der Fort- und
 Weiterbildung nutzen und sich so Karrierechancen eröffnen
- die kostenfreie Nutzung einer externen Beratung für Mitarbeitende
- eine **lebensphasenorientierte Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben**, im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten: flexible Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit), Teilzeitbeschäftigung oder alternierende und mobile Telearbeit
- 1 h Dienstbefreiung pro Woche für die Nutzung einer Vielfalt betrieblich geförderter Sportangebote
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- betriebliche Altersvorsorge
- **ein kollegiales und kreatives Arbeitsumfeld** in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung, in der wir uns für Chancengleichheit einsetzen
- bezuschusstes Firmenticket / Hauptstadtzulage

QUALIFIKATIONEN

Formale Voraussetzungen:

Beamtinnen und Beamte:

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für die Laufbahngruppe 2 / 1. Einstiegsamt der Laufbahnrichtung technischer Dienst des Laufbahnzweiges bautechnischer Dienst.

Bewerbende müssen sich bereits in einem dienstrechtlichen Beamtenverhältnis befinden.

Tarifbeschäftigte:

Abgeschlossener Verwaltungslehrgang II (VL II) **oder** abgeschlossenes Bachelorstudium oder Diplomstudium (FH) in einem der folgenden Studiengänge:

- Bauingenieurwesen in der Fachrichtung Tief- und Straßenbau **oder** Straßenentwurf **oder**
- einem anderen gleichwertigen Studium

Bewerbende, die einen nächsthöheren Abschluss nachweisen, welcher gleichzeitig inhaltlich gleichwertig zum geforderten Abschluss entsprechend der formalen Voraussetzungen ist, werden für das Verfahren ebenfalls berücksichtigt.

Fachliche Kompetenzen:

Unabdingbar:

• Kenntnisse in Methoden der Erstellung von Unterhaltungs- und Instandsetzungsstrategien auf der Grundlage von Zustandswerten der Straßen und vorgegebenen Nutzungsdauern und Kenntnisse in der Erstellung von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen

- Kenntnisse des Berliner Straßengesetzes und der dazu erlassenen Verwaltungsvorschriften wie AV-Straßenüberwachung, AV Geh- und Radwege, AV-Sondernutzungen, AV zu § 12 BerlStrG etc. Kenntnisse über die Zuständigkeiten auf öffentlichem Straßenland
- Kenntnisse der allgemeinen und besonderen Bauvorschriften (VOB und Anweisung Bau), der straßenbautechnischen Vorschriften und Richtlinien (RSTO, RAST 06 und ZTVen) und hausrechtliche Vorschriften (LHO, AV LHO)

Fachliche Kompetenzen, die zum Zeitpunkt der Einstellung noch nicht vorliegen, können, sofern sie nicht unabdingbar sind, im Rahmen der Einarbeitung nachträglich erworben werden. Die grundsätzliche Bereitschaft dafür wird vorausgesetzt.

Außerfachliche Kompetenzen:

Sehr wichtig:

- neue Prozesse und Komplexität bringen Sie nicht aus dem Konzept (Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit)
- Sie haben die Fähigkeit, mit anderen an gemeinsamen Zielsetzungen zu arbeiten (Teamverhalten)
- Selbstständigkeit und Eigeninitiative sowie effiziente Arbeitsorganisation sind für Sie selbstverständlich (Organisationsfähigkeit)
- Ihnen fällt es leicht, offen und lösungsorientiert mit Ihren Kolleg/-innen und Kund/-innen in den Austausch zu gehen (Kommunikationsfähigkeit)
- Sie können sich schnell auf veränderte Bedingungen, neue Anforderungen und andere Menschen einstellen (Flexibilität)

Das Anforderungsprofil ist Bestandteil der Stellenausschreibung und als Anlage beigefügt. Es gibt detailliert wieder, welche fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen die zu besetzende Stelle erfordert. Demnach ist es die Grundlage für die Auswahlentscheidung.

ANSPRECHPERSONEN:

Rund um das Aufgabengebiet: Rund um das Bewerbungsverfahren:

 Herr Marquardt
 Frau Alperstädt

 030/90239-2190
 030/90239-2984

BEWERBUNGSANSCHRIFT:

Fühlen Sie sich angesprochen? Bei Interesse bewerben Sie sich bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl online unter

https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/bauamtfrau-mann-bzw-bezirksingenieur-in-fuer-die-strassenu-de-j62241.html?aqid=59

über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung. Bewerbungen per Post oder Mail werden ebenfalls berücksichtigt – weitere Kontaktdaten finden Sie unter https://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/personal/zentrales-bewerbungsbuero/artikel.957319.php.

Bei Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen im Zentralen Bewerbungsbüro jederzeit gerne zur Seite!

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und ggf. der Einstellung werden die Daten der Bewerbenden elektronisch gespeichert und verarbeitet [gem. § 6 Abs. 1 EU-DSVGO]. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

DER BEWERBUNG IST BEIZUFÜGEN:

- ein Bewerbungsschreiben
- ein lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- ein aktuelles qualifiziertes Arbeitszeugnis/Leistungsbericht/ dienstliche Beurteilung und alle für das Aufgabengebiet relevanten Arbeitszeugnisse/Leistungsberichte/ dienstliche Beurteilungen
- Abschlusszeugnis und Abschlussurkunde Ihres Studiums bzw. VL II
- ggf. das Diploma Supplement bzw. Ihr Modulhandbuch
- ggf. Ihre Ernennungsurkunde/-n
- bei Qualifizierungen die nicht in der Bundesrepublik Deutschland erlangt wurden: eine Gleichwertigkeitsbescheinigung und beglaubigte Übersetzung Ihres Abschlusses (s. Informationen über QR Code)

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Beschäftigte (auch ehemalige) aus dem öffentlichen Dienst fügen zudem bitte das Formular "Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte" bei.

Alle Unterlagen sind von Ihnen, unabhängig von der Abforderung einer Personalakte durch die ausschreibende Dienststelle, einzureichen.

Weitere Hinweise und Informationen zum Bewerbungsprozess finden Sie unter folgendem Link:

<u>www.berlin.de/typischneukoelln/warum-neukoelln/wir-freuen-uns-auf-ihre-bewerbung-</u>1349172.php



Anforderungsprofil

Bauamtfrau/-mann bzw. Bezirksingenieur/-in für die Straßenunterhaltung

Ersteller: Herr Marquardt (StellenZ).: SGA II 2

Stand: 10/2025

Dienststelle: Bezirksamt Neukölln von Berlin Geschäftsbereich: Stadtentwicklung, Umwelt

und Natur

Amt: Straßen- und Grünflächenamt

Bereich: Straßenunterhaltung und Straßenaufsicht

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes:

Bezirksingenieur/-in für die Straßenunterhaltung einschließlich Straßenerhaltungsmanagement

- Erstellung einer Unterhaltungs- und Instandsetzungsstrategie für das Neuköllner Straßennetz
- Erstellung von Kriterien und diesbezügliche Ableitung von Maßnahmen auf der Grundlage der Straßenzustandserfassung nach Prioritäten (Auswertung der Zustandsdaten)
- Auswertung von technischen Gutachten zu Fahrbahnqualitäten und Erstellung von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zur Vorbereitung von Entscheidungen über Unterhaltungs-, Instandsetzungs- oder Neubaumaßnahmen
- Wahrnehmung und Erfüllung der Aufgaben des Straßenbaulastträgers
- Überwachung des baulichen und verkehrssicheren Zustands der öffentlichen Straßen
- Aufstellen von Ausschreibungsunterlagen (Leistungsverzeichnisse, Vorbemerkungen usw.)
- Wertung von Angeboten und Nachträgen
- Vergabe von Leistungen an Firmen
- Prüfung von Bauausführungs- und Verdingungsunterlagen
- Bauleitung von Straßenbauunterhaltungsarbeiten und Maßnahmen für Dritte
- Betreuung von Ingenieurbüros bei Maßnahmen, die nicht durch den Fachbereich Tiefbau in eigener Regie geplant und durchgeführt werden
- Bearbeitung von Sondernutzungen nach § 11 und 12 BerlStrG
- Überwachung von Arbeiten der Ver- und Entsorgungsbetriebe sowie anderer Leitungsträger, z.B. Telekommunikationsunternehmen nach TKG § 127, einschließlich der Wiederherstellung der öffentlichen Straßen
- Koordinierung von Straßenunterhaltungsarbeiten und Arbeiten der Leitungsträger
- Sonderaufgaben (z.B. Wahrnehmung der Bauüberwachung/Baubetreuung und Projektsteuerung von Straßeninstandsetzungsmaßnahmen und Maßnahmen aus Konjunkturprogrammen usw.)
- Wahrnehmung der Straßenaufsicht einschließlich Erteilung von Anordnungen nach § 45 StVO

- Bearbeitung und Mitwirkung von BVV-Angelegenheiten
- Anordnungsbefugnis i. H. v. 50.000,- Euro und rechtsgeschäftliche Vertretung Berlins gem. § 22 AZG

Hinweis: Der Dienst- bzw. Arbeitsort befindet sich in der Gradestraße 36, 12347 Berlin.

2.	Bewertung des Aufgabengebietes &										
	formale Anforderungen (tarif- & laufbahnrechtliche)										
2.1.	1. Bewertung des Aufgabengebietes										
	BesGr. A12 Amtsbezeichnung: Bauamtsrätin/-rat										
	EntGr.	E11	Fgr. 1	Teil:	П	Abschn.	22	UA	1	der Anlage A zum	
										TV-L	

2.2. formale Anforderungen (tarif- und laufbahnrechtliche)

Beamtinnen und Beamte:

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für die Laufbahngruppe 2 / 1. Einstiegsamt der Laufbahnrichtung technischer Dienst des Laufbahnzweiges bautechnischer Dienst.

Bewerbende müssen sich bereits in einem dienstrechtlichen Beamtenverhältnis befinden.

Tarifbeschäftigte:

Abgeschlossener Verwaltungslehrgang II (VL II) **oder** abgeschlossenes Bachelorstudium oder Diplomstudium (FH) in einem der folgenden Studiengänge:

- Bauingenieurwesen in der Fachrichtung Tief- und Straßenbau **oder** Straßenentwurf **oder**
- einem anderen gleichwertigen Studium

Bewerbende, die einen nächsthöheren Abschluss nachweisen, welcher gleichzeitig inhaltlich gleichwertig zum geforderten Abschluss entsprechend der formalen Voraussetzungen ist, werden für das Verfahren ebenfalls berücksichtigt.

3. Leistu	3. Leistungsmerkmale						
24.5							
3.1. Fac	3.1. Fachkompetenzen		3	2	1		
3.1.1	Kenntnisse in Methoden der Erstellung von Unterhaltungs- und Instandsetzungsstrategien auf der Grundlage von Zustandswerten der Straßen und vorgegebenen Nutzungsdauern und Kenntnisse in der Erstellung von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen	Х					
3.1.2	Kenntnisse in der Systematik des Erhaltungsmanagements von Innerortsstraßen und in straßenbaufachlichen Methoden zur Ermittlung des Finanzbedarfs in der Straßenunterhaltung			Х			
3.1.3	Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung, insbesondere des Bezirksamtes Neukölln				Χ		

3.1.4	Kenntnisse des Berliner Straßengesetzes und der dazu erlassenen			
	Verwaltungsvorschriften wie AV-Straßenüberwachung, AV Geh- und	Х		
	Radwege, AV-Sondernutzungen, AV zu § 12 BerlStrG etc. Kenntnisse	_ ^		
	über die Zuständigkeiten auf öffentlichem Straßenland			
3.1.5	Kenntnisse der allgemeinen und besonderen Bauvorschriften (VOB			
	und Anweisung Bau), der straßenbautechnischen Vorschriften und	Х		
	Richtlinien (RSTO, RAST 06 und ZTVen) und hausrechtliche	^		
	Vorschriften (LHO, AV LHO)			
3.1.6	luK-Kenntisse, MS - Office, AVA - Programme, e-Straße und Geo-		Х	
	Informationssysteme- wie z.B. Q-GIS oder Arc-GIS		^	
3.1.7	Kenntnisse des Berliner Datenschutzgesetzes (BlnDSG), der			
	Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des		Χ	
	Informationsfreiheitsgesetzes (IFG)			
3.1.8	Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender			
	Fördergesetze (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen,		Χ	
	PartMigG, LGG, LGBG, UntSexIdGlG etc.)			

3.2	Persönliche Kompetenzen				en*
		4	3	2	1
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		Χ		
	reflektiert eigene Fehler, sieht Fehler als willkommene Lernchance				
	arbeitet ohne nennenswerte Fehler und Leistungsschwankungen				
	behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick				
	strebt nach Verbesserung der eigenen Arbeitsleistung				
	handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis				
3.2.2	Organisationsfähigkeit				ĺ
	Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		Χ		
	setzt sinnvolle Prioritäten				
	koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht				
	handelt systematisch und strukturiert				
	legt Arbeitsergebnisse zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor				

	·			
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung			
	Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die	X		
	erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.			
	denkt und handelt vorausschauend			
	setzt sich realistische Ziele und Schwerpunkte			
	hält Vorgaben/ Vereinbarungen ein			
	nutzt vorhandene Informationen, Kontakte und Expertenwissen			
	handelt wirtschaftlich		ı	1
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	\ <i>/</i>		
	Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür	X		
	Verantwortung zu übernehmen.			
	ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen trifft auch in ach vir einem Situationen Entscheidung aus			
	trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen			
	macht Entscheidungen adressatenorientiert transparent			
	entscheidet rechtzeitig, termingerecht und übernimmt Verantwortung			
	revidiert/ modifiziert getroffene Entscheidungen vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Informationen			
3.2.5				1
3.2.5	Durchsetzungsfähigkeit	Χ		
	Fähigkeit, Vorstellungen und Entscheidungen zu verwirklichen, auch gegen Widerstände.	^		
	vertritt Vorgaben, die nicht zu beeinflussen sind, loyal und in stimmiger Art		l	1
	und Weise			
	kann sich auch gegen Widerstände Gehör verschaffen			
	reguliert Konflikte durch überzeugende Verhandlungsführung			
	führt Entscheidungsprozesse konsequent zum Ziel			
3.2.6	Einfühlungsvermögen/ Empathie		.,	
	Fähigkeit, sich in die Einstellung anderer Menschen hineinzuversetzen.		Χ	
	zeigt situationsangemessene Umgangsformen		ı	1
	nimmt die Gefühle und Bedürfnisse anderer ernst			
	erkennt zwischenmenschliche Konflikte und reagiert angemessen			
	kann in unklaren Situationen besonnen handeln			
3.2.7	Flexibilität			
	Fähigkeit, sich schnell auf veränderte Bedingungen, neue Anforderungen und andere	Χ		
	Menschen einzustellen.			
	stellt sich rasch auf neue Situationen ein			
	akzeptiert Ideen/ unterschiedliche Herangehensweisen			
	bildet sich anforderungsgerecht fort			
	löst sich von gewohnten Denk- und Handlungsweisen			
3.2.8	Innovationsfähigkeit/ Kreativität			
	► Fähigkeit, Entwicklungstendenzen zu erkennen, Ideen zu entwickeln und diese		Χ	
	zukunftsorientiert umzusetzen.			
	ist Neuem gegenüber aufgeschlossen			
	bewertet Alternativen nach ihrer Zukunftsorientierung			
	arbeitet am Einsatz neuer Arbeitsmethoden mit und äußert auch			
	unkonventionelle Ideen			
	nutzt neue Informationen, Instrumente und Medien zur Problemlösung			

3.2.9	Kritikfähigkeit			
3.2.9			χ	
	Fähigkeit sich sachlich und konstruktiv mit Kritik und Fehlern bei sich selbst und anderen auseinanderzusetzen.		_ ^	
	geht konstruktiv und sachlich mit Kritik um			
	reagiert auf Widerstand sachlich und ruhig			
	fordert Feedback ein und setzt sich aktiv damit auseinander			
2 2 4 0	äußert Kritik sachlich, ggf. unter 4 Augen Challe in the Albert Land.			
3.2.10	Strukturiertes Handeln	Χ		
	Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen und in logischen, geordneten und zielorientierten Gesamtzusammenhängen zu verarbeiten.	^		
	stellt Konzepte sachlogisch vor			
	erkennt Zusammenhänge, Wechselwirkungen und Folgen			
	behält den Überblick			
	trennt wichtige von unwichtigen Informationen			
3.2.11	Verhandlungs- und Argumentationsgeschick			
	Fähigkeit, Fakten und Ziele mit überzeugenden Argumenten unter Berücksichtigung	Χ		
	verschiedener Interessen sachlich und selbstbewusst zu vertreten.			
	setzt sich ein Verhandlungsziel		•	•
	sucht Lösungen/ Alternativen, die beiden Seiten dienen			
	berücksichtigt auch neue Nebenaspekte, ohne die wesentlichen			
	Gesichtspunkte aus dem Blick zu verlieren			
	zeigt Realitätssinn, Geduld und Beharrlichkeit			
3.2.12	Ausdrucksweise			
0.2.12	Fähigkeit, sich schriftlich und mündlich differenziert verständlich zu machen.		Х	
	stellt Gedanken mündlich präzise und flüssig dar		I	
	passt sich im Ausdruck der/dem Empfänger/-in an			
	formuliert schriftliche Sachverhalte übersichtlich und eindeutig			
	drückt sich verständlich aus (Satzbau)			
	gliedert Vorträge, Konzepte u. ä. thematisch übersichtlich			
	benutzt plastische Vergleiche und kann Argumente mit anderen Worten			
	wiederholen			
2 2 12				
3.2.13	Urteilsvermögen			
	Fähigkeit, die bestimmten Faktoren eines Problems zu erkennen, abzuwägen,		Χ	
	daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen und das gefundene Urteil umfassend begründen zu können.			
	ist fähig, Probleme eigenständig und folgerichtig zu durchdenken		<u> </u>	1
	zieht folgerichtige Schlüsse			
	berücksichtigt verschiedene Gesichtspunkte und kann Lägungsversehläge klar begründen.			
	Lösungsvorschläge klar begründen			
2011	urteilt abwägend Callatati at tatt			
3.2.14	Selbstständigkeit	Χ		
	Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.			
	arbeitet selbstständig mit wenig Anleitungsaufwand			
	interessiert sich für eigene und andere Aufgabenfelder			
	weiß, wann Vorgesetzte einzuschalten sind			
	beschafft sich selbstständig alle notwendigen und verfügbaren			
	Informationen für Entscheidungen			
	arbeitet selbständig mit wenig Anleitungsaufwand			

3.3	Sozialkompetenzen		Gewichtungen*				
		4	3	2	1		
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit		Χ				
	Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.		^				
	geht auf andere zu, zeigt Interesse an anderen						
	hält Blickkontakt						
	ist in Mimik und Gestik authentisch						
	hört aktiv zu						
	erfragt die Meinung anderer						
	integriert Meinungen und sucht nach Kompromissen (im						
	Gruppengespräch)						
	argumentiert situations- und personenbezogen						
	schätzt eigene Wirkung auf andere realistisch ein						
3.3.2	Kooperationsfähigkeit						
	Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und			V			
	partnerschaftlich zusammen zu arbeiten sowie Konflikte zu erkennen und			Х			
	tragfähige Lösungen anzustreben.						
	verhält sich hilfsbereit und kollegial						
	arbeitet konstruktiv und aufgeschlossen mit anderen zusammen						
	hält sich an Absprachen						
	ist loyal und vertrauenswürdig						
	geht notwendigen Konflikten nicht aus dem Weg						
	akzeptiert Kritik anderer und setzt sich damit auseinander						
3.3.3	Dienstleistungsorientierung						
	► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den/die externen und internen		Χ				
	Kundinnen und Kunden zu begreifen.						
	berät sachlich (zu Alternativen, Nutzen, Risiken, Folgen) und bietet						
	geeignete Dienstleistung an						
	richtet die Arbeit systematisch auf die Interessen von Kund/-innen aus						
	kann mit Bürger/-innen, politischen Gremien und gesellschaftlichen						
	Institutionen umgehen						
	findet im Umgang mit Kund/-innen den richtigen Ton						
3.3.4	Diversity-Kompetenz						
	Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich						
	Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller						
	und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache)			Х			
	wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende						
	Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden						
	Umgang zu pflegen.		<u> </u>				
	berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener seelleste afflichen Grunn an und denen struktung Han.						
	gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen						
	Diskriminierungserfahrungen						
	• zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen						
	Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt)						
	wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen						

3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz			
	umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG			
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit			
	und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu			
	können,		Χ	
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit		, ,	
	Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen			
	und zu überwinden sowie			
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte			
	respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.			
	weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit			
	Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation,			
	Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann			
	ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft			
	und Prägung			
	berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und			
	richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus			
3.3.6	Teamverhalten	Χ		
	Fähigkeit, mit anderen an gemeinsamen Zielsetzungen zu arbeiten.	^		
	fördert die fachliche und persönliche Zusammenarbeit in Teams			
	greift andere Ideen und Vorschläge auf und führt sie weiter			
	sucht und nutzt den Einsatz der Stärken anderer für die Erreichung			
	vereinbarter Ziele			
	gibt eigene Erfahrungen gern an andere weiter			
	hält Vereinbarungen ein			

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich